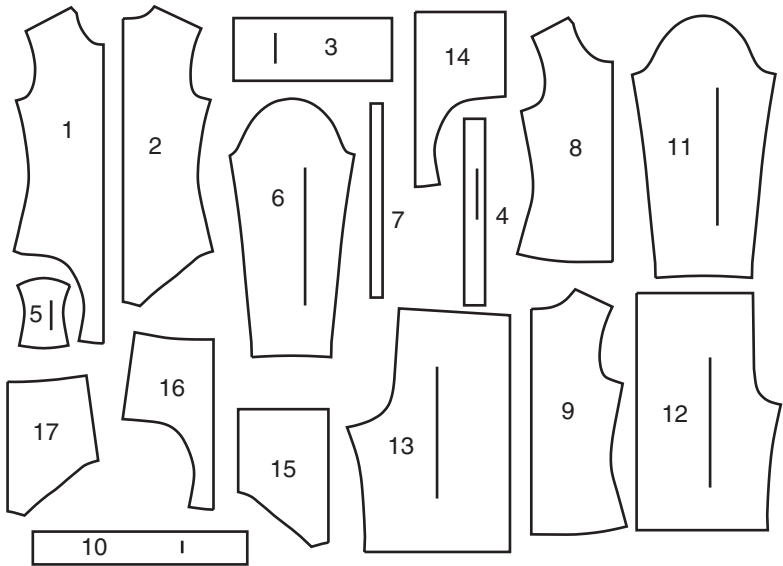
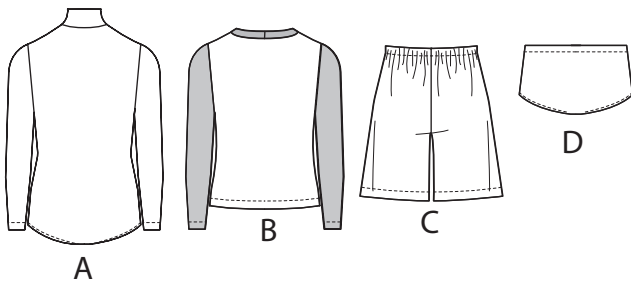
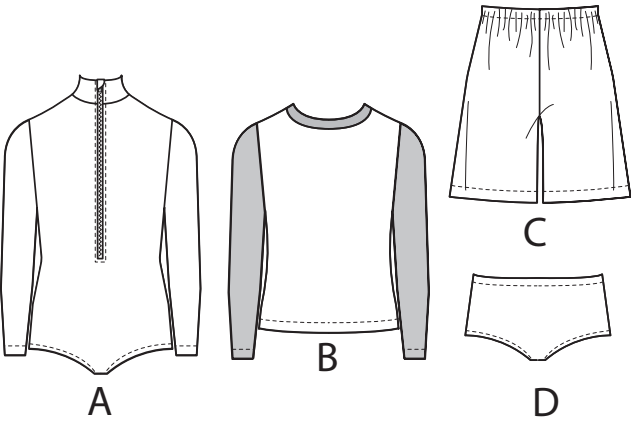




- 1 VORDERTEIL - A
2 RÜCKENTEIL - A
3 HALSAUSSCHNITTBAND - A
4 UNTERLAGE - A
5 SCHRITTFUTTER - A,C,D
6 ÄRMEL - A
7 GUMMIFÜHRUNG FÜR BEIN - A,D
8 VORDERTEIL - B
9 RÜCKENTEIL - B
10 HALSAUSSCHNITTBAND - B
11 ÄRMEL - B
12 VORDERTEIL - C
13 RÜCKENTEIL - C
14 VORD. FUTTER- C
15 RÜCKW. FUTTER - C
16 VORDERTEIL - D
17 RÜCKENTEIL - D

MUSTERMARKIERUNGEN

FADENLAUF:

FALTLINE:

KNOPFLOCHMARKIERUNG:

KNOPFMARKIERUNG:

KERBEN UND SYMBOLE:

Bezeichnet die Brustlinie, die Taillenlinie, die Hüfte und/oder den Bizeps.

Die Maße beziehen sich auf den Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaß + Trageerleichterung + Design-Erleichterung). Passen Sie das Schnittmuster bei Bedarf an. Die Maße schließen Falten, Biesen, Abnäher und Nahtzugaben aus.

NAHTZUGABE:

Legen Sie die Linie auf den geraden Fadenlauf des Stoffes, parallel zur Webkante oder zum Stoffbruch.

Legen Sie die Linie auf den Stoffbruch.

Gibt die genaue Länge und Platzierung der Knopflöcher an.

Zeigt die Platzierung der Knöpfe an.

Für passende Nähte und Ausführdetails.

Bezeichnet die Brustlinie, die Taillenlinie, die Hüfte und/oder den Bizeps.

Die Maße beziehen sich auf den Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaß + Trageerleichterung + Design-Erleichterung). Passen Sie das Schnittmuster bei Bedarf an. Die Maße schließen Falten, Biesen, Abnäher und Nahtzugaben aus.

1.5 cm enthalten, sofern nicht anders angegeben, aber nicht auf dem Gewebe aufgedruckt.

GEGEBENENFALLS ANPASSEN

Verlängern oder verkürzen Sie an den Anpassungslinien (=) oder an den auf dem Muster angegebenen Stellen. Wenn eine größere Länge hinzugefügt wird, müssen Sie eventuell zusätzlichen Stoff kaufen.

ZUM VERKÜRZEN:

ZUM VERLÄNGERN:

Wenn die Änderungslinien nicht auf dem Gewebe liegen, verlängern oder kürzen Sie an der unteren Kante.

Verlängern oder verkürzen Sie an den Anpassungslinien (=) oder an den auf dem Muster angegebenen Stellen. Wenn eine größere Länge hinzugefügt wird, müssen Sie eventuell zusätzlichen Stoff kaufen.

ZUM VERKÜRZEN:

ZUM VERLÄNGERN:

Wenn die Änderungslinien nicht auf dem Gewebe liegen, verlängern oder kürzen Sie an der unteren Kante.

SCHNEIDEN UND MARKIEREN

SCHRUMPFEN

KREISEN

Für DOPPELTE DICKE (MIT STOFFBRUCH)

*DOPPELTE DICKE (OHNE STOFFBRUCH)

Für EINZELNE DICKE

Schneiden Sie zuerst die anderen Teile aus, so dass genügend Stoff zum Zuschneiden dieses Teils vorhanden ist. Öffnen Sie den Stoff. Schneiden Sie bei "Schnitt 1"-Teilen das Teil einmal auf einer einzelnen Dicke mit der Stoffseite nach oben auf der rechten Seite des Stoffes zu.

Das Schnittmuster kann Schnittlinien für mehrere Größen enthalten. Wählen Sie die richtige Schnittlinie oder die Schnittmusterteile für Ihre Größe aus.

Legen Sie vor dem SCHNEIDEN alle Teile entsprechend dem Auflageplan auf den Stoff. Stecken Sie. (Die Auflagepläne zeigen die ungefähre Position der Schnittmusterteile; die Position kann je nach Schnittmustergröße variieren. Position kann je nach Größe des Schnittmusters variieren.) Schneiden Sie GENAU aus, indem Sie die Kerben nach außen schneiden.

Bevor Sie das Schnittmuster entfernen, ÜBERTRAGEN SIE DIE MARKIERUNGEN und Konstruktionslinien auf die linke Seite des Stoffes, indem Sie die Methode mit Nadel und Kreidestift oder Pauspapier und Schneiderrad verwenden. Markierungen, die auf der rechten Seite des Stoffes benötigt werden, sollten Faden nachgezeichnet werden.

HINWEIS: Kästchen mit gestrichelten Linien (a! b! c!) in den Auflageplänen stellen Teile dar, die nach den angegebenen Maßen geschnitten wurden.

ZUSCHNITTPLÄNE

RECHTE MUSTERSEITE	LINKE MUSTERSEITE	RECHTE STOFFSEITE	LINKE STOFFSEITE
-----------------------	----------------------	----------------------	---------------------

BODY A

Teile: 1 2 3 4 6

150 cm
mit Strichrichtung
Kindergrößen 3-4-5-6

TOP B

Teile: 8-9

150 cm
mit Strichrichtung
alle Größen

FUTTER C

Teile: 5 14 15

150 cm
ohne Strichrichtung
alle Größen

ÄRMEL UND HALSAUSSCHNITTBAND IM GARNITURSTOFF B

Teile: 10-11

150 cm
mit Strichrichtung
alle Größen

150 cm
mit strichrichtung
Mädchengrößen 7-8-10-12-14

FUTTER A, D

Teil: 5

18 CM QUADRATISCHER REST VOM FUTTER DES BADEANZUGS.

SHORTS C

Teile: 12-13

150 cm
mit Strichrichtung
alle Größen

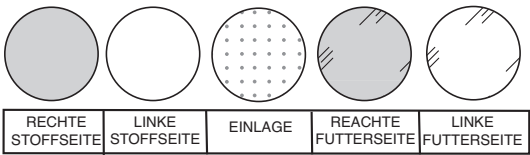
BIKINI D

Teile: 5 14 15

150 cm
mit Strichrichtung
alle Größen

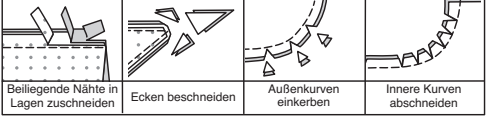
© 2023 McCall's® an IG Design Group Americas, Inc. brand.
Alle Rechten vorbehalten. In den USA gedruckt.

NÄHINFORMATIONEN STOFFSCHLÜSSEL



NAHTZUGABEN

Es sind 1.5 cm Nahtzugaben im Schnittmuster berücksichtigt, sofern nicht anders angegeben.



STECKEN UND ANPASSEN

Stecken oder heften Sie die Nähte, RECHTS AUF RECHTS, mit passenden Einkerbungen. Passen Sie das Kleidungsstück an, bevor Sie die Hauptnähte nähen.

BÜGELN

Bügeln Sie die Nahtzugaben flach; öffnen Sie sie dann, sofern nicht anders angegeben. Stecken Sie wo nötig, damit sie flach liegen.

GLOSSAR

Nähbegriffe, die in der Nähanleitung in **FETTDRUCK** erscheinen, werden im Folgenden erklärt.

KNAPPKANTIG STEPPEN- Nähen Sie dicht an der fertigen Kante oder Naht.

ABSTEPPEN- Nähen Sie auf der Außenseite 6 mm von der Kante, der Naht oder der vorherigen Naht entfernt, wobei Sie den Nähfuß als Führung verwenden, oder nähen Sie an den in der Anleitung angegebenen Stellen.

NÄH-TUTORIALS

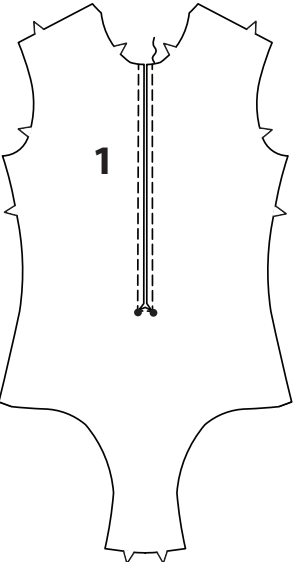


Erweitern Sie Ihre Fähigkeiten durch kurze, leicht verständliche Videos unter simplicity.com/sewingtutorials.

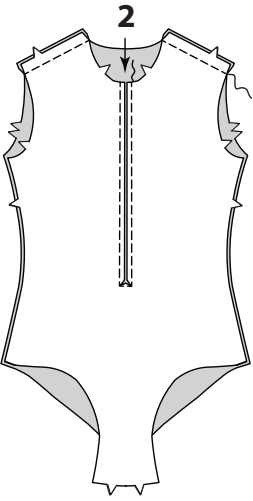
BODY A

VORDER- UND RÜCKENTEIL

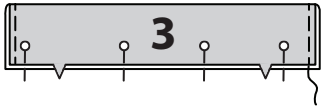
Nähen Sie entlang der Nahtlinien auf VORDERTEIL (1), wie gezeigt. Schneiden Sie entlang der vorderen Mitte bis zu den kleinen Punkten an den inneren Ecken ein.



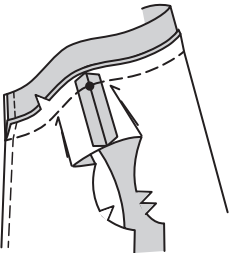
Nähen Sie rechts auf rechts an den Schultern das Vorderteil auf das RÜCKENTEIL (2).



Falten Sie das HALSAUSSCHNITTBAND (3) der Länge nach zur Hälfte, links auf links, wobei die Schnittkanten gleichmäßig sind. Stecken. Nähen Sie die Enden entlang der Nahtlinien.

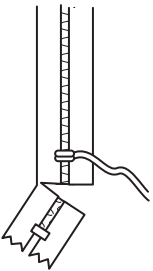


Auf der Außenseite das Halsausschnittband an der Halskante feststecken, dabei kleine Punkte an den Schulternähten setzen, die mit den Nahtlinien übereinstimmen, und das Band dehnen, damit es passt. Heften. Nähen Sie. Bügeln Sie die Naht nach oben.

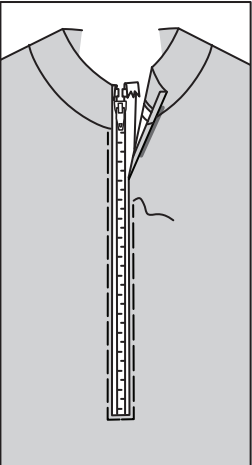


REISSVERSCHLUSS UND UNTERLAGE

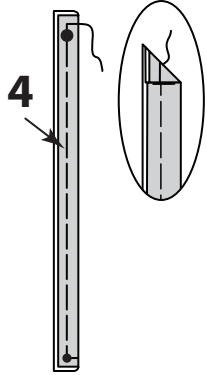
HINWEIS: Es kann erforderlich sein, den Reißverschluss zu kürzen. Um einen neuen Reißverschlussanschlag anzufertigen, legen Sie den Reißverschluss entlang der Öffnungskante mit dem oberen Anschlag 6 mm unterhalb der fertigen Kante. Markieren Sie die Position des neuen Reißverschlussanschlags an der Unterkante. Steppen Sie mit Überwendlichenstichen über die Zähne an der Markierung. Schneiden Sie den Reißverschluss 2 cm unterhalb des neuen Anschlags ab.



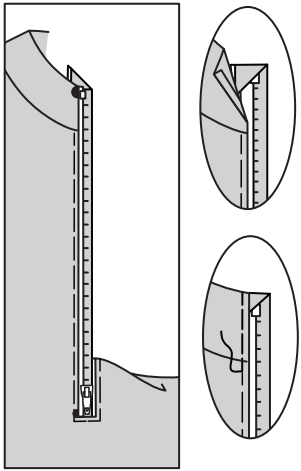
Bügeln Sie unter die vorderen Öffnungskanten entlang der Nähte. Bügeln Sie unter der oberen Kante des Reißverschlussbandes bis zum Halsausschnittband. Stecken Sie den geschlossenen Reißverschluss unter den Öffnungskanten mit dem oberen Anschlag 6 mm unterhalb der fertigen Kante fest, wobei die gebügelten Kanten 6 mm von den Reißverschlusszähnen entfernt sind. Heften Sie den Reißverschluss fest, dicht an der gebügelten Kante, die 3.8 cm von der Oberkante entfernt endet, wie gezeigt.



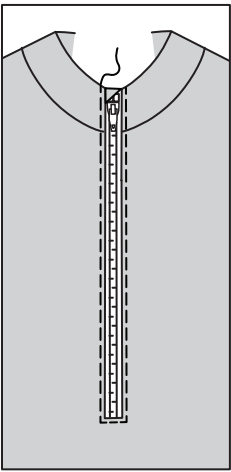
Links auf links falten Sie die UNTERLAGE (4) entlang der Faltlinie in der Hälfte, wobei die Markierungen übereinstimmen. Heften Sie die Schnittkanten zusammen. Falten Sie die obere Kante der Unterlage entlang der oberen Faltlinie, wie gezeigt. Bügeln Sie. Heften Sie die obere Kante von Hand, wenn Sie dies bevorzugen.



Öffnen Sie den Reißverschluss. Stecken Sie auf der Innenseite die Unterlage an der rechten Öffnungskante fest, so dass die kleinen und großen Punkte übereinstimmen. Drehen Sie das obere Ende der Unterlage wie gezeigt über den Reißverschlussanschlag. Stecken Sie die gebügelte Kante des Vorderteils über das Reißverschlussband und die Unterlage. Heften Sie fest und schließen Sie dabei an die vorherige Heftung an.

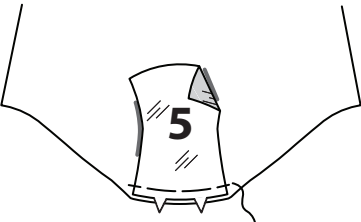


Wenden Sie auf der linken Seite die Oberkante des Reißverschlussbandes über die Nahtzugaben. Heften. Verwenden Sie einen verstellbaren Reißverschlussfuß und **STEPPEN** Sie wie geheftet durch alle Dicken hindurch **KNAPPKANTIG**, halten Sie dabei das lose Ende der Unterlage frei.

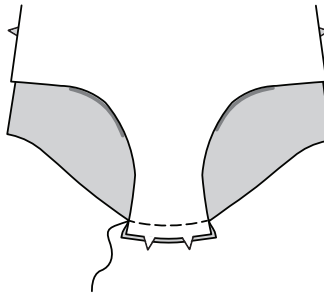


FUTTER UND SEITENNÄHTE

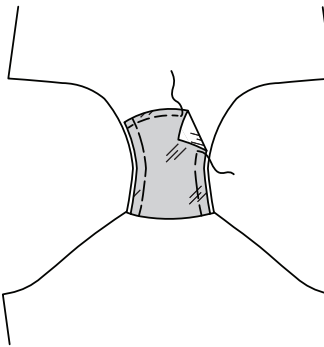
Stecken Sie die rechte Seite des SCHRITTFUTTERS (5) auf die linke Seite der Unterkante des Rückenteils, wobei die Kerben übereinstimmen. Heften.



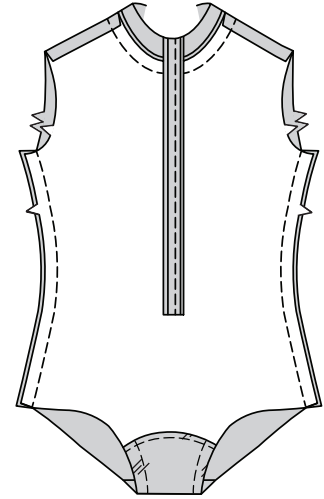
Nähen Sie rechts auf rechts an der Schrittnaht das Rückenteil an das VORDERTEIL (14), wobei die Kerben übereinstimmen.



Bügeln Sie die Naht nach vorne und drücken Sie das Futter über die Naht. Nähen Sie, wie gezeigt, 6 mm von der Schnittkante entfernt. Heften Sie die Seitenkanten mit einer 1 cm Naht.

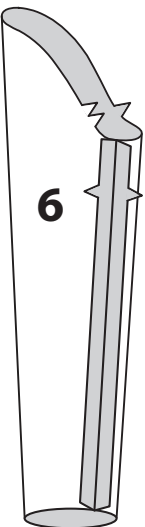


Nähen Sie an den Seitennähten das Vorderteil an das Rückenteil.

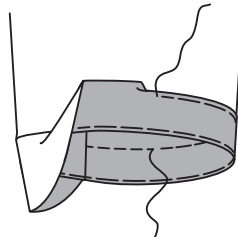


ÄRMEL

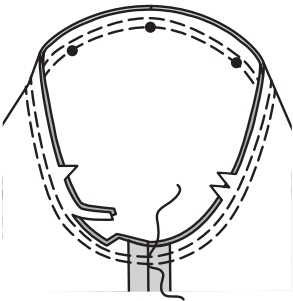
Rechts auf rechts die Naht im ÄRMEL (6) nähen.



Drehen Sie den Ärmelsaum um. Heften Sie dicht an der Falte. Drehen Sie 6 mm an der Schnittkante ein. Heften Sie den Saum dicht an der Oberkante fest. Bügeln Sie. **STEPPEN** Sie den Saum entlang der oberen Heftung **AB**.

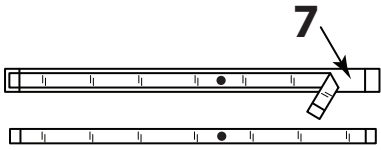


Stecken Sie den Ärmel rechts auf rechts in das Armloch, setzen Sie den mittleren kleinen Punkt auf die Schulternaht. Heften. Nähen Sie. Nähen Sie erneut mit 6 mm Abstand in der Nahtzugabe. Schneiden Sie neben der Naht zurück. Bügeln Sie die Nahtzugaben flach. Wenden Sie die Naht zum Ärmel hin.

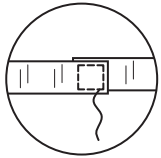


BEINABSCHLUSS

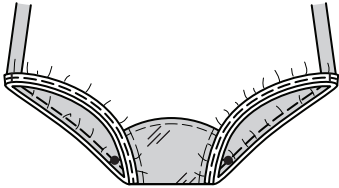
Schneiden Sie zwei Stücke 6 mm breites Gummiband zu, wobei Sie jeweils das Schnittmuster GUMMIFÜHRUNG FÜR BEIN (7) verwenden. Übertragen Sie die Markierungen.



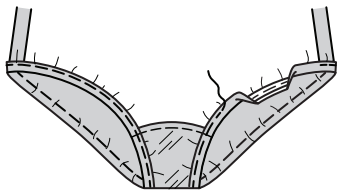
Überlappen Sie die Enden des Gummibandes, wobei die Punkte übereinstimmen; nähen Sie es fest.



Stecken Sie auf der Innenseite ein Stück Gummiband an jede Beinkante, wobei eine Kante des Gummibands entlang der 1 cm Nahtlinie platziert wird und die Punkte mit der Schrittnaht und die überlappenden Kanten mit den Seitennähten übereinstimmen. Nähen Sie dicht an der Innenkante des Gummibandes, wobei Sie das Gummiband dehnen, damit es passt.



Schlagen Sie 1 cm Nahtzugaben nach innen; bügeln. Nähen Sie dicht an den Innenkanten, dehnen Sie das Gummiband dabei.



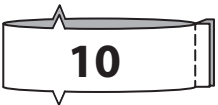
TOP B

VORDER- UND RÜCKENTEIL

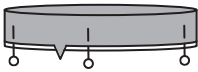
Nähen Sie rechts auf rechts das VORDERTEIL (8) an den Schulternahten auf das RÜCKENTEIL (9).



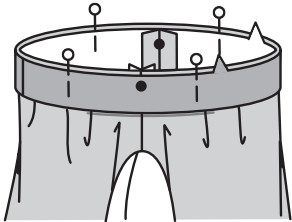
Nähen Sie die hintere Mittelnäht des HALSAUSSCHNITTBANDES (10).



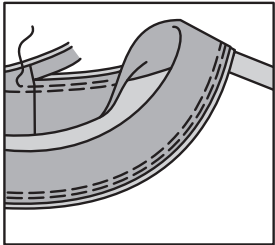
Falten Sie das Band der Länge nach in der Mitte links auf links; bügeln Sie es. Stecken.



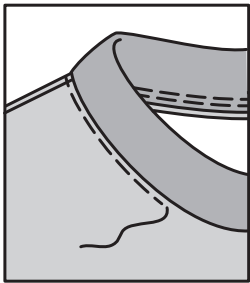
Auf der Außenseite das Band an der Halskante feststecken, dabei die Mittelpunkte aufeinander abstimmen, kleine Punkte an den Schulternahten setzen und die Schnittkanten gerade halten.



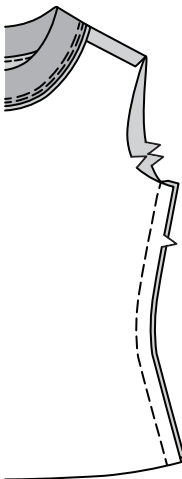
Nähen Sie, wobei Sie das Band dehnen, damit es passt. Nähen Sie innerhalb der Nahtzugabe noch einmal 6 mm von der ersten Naht entfernt. Beschneiden Sie die Naht dicht an der zweiten Naht.



Bügeln Sie die Naht zum Kleidungsstück hin und bügeln Sie das Band heraus. Auf der Außenseite die Halsnaht **KNAPPKANTIG STEPPEN**.

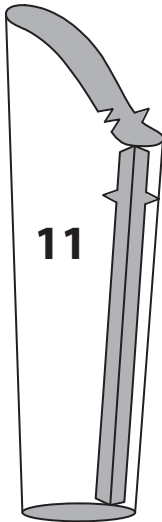


Nähen Sie an den Seitennähten das Vorderteil an das Rückenteil.

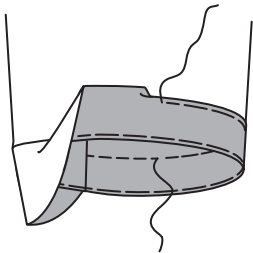


ÄRMEL

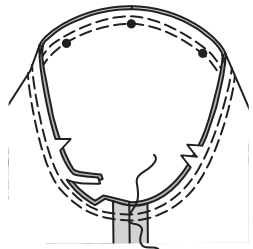
Rechts auf rechts die Naht im ÄRMEL (11) nähen.



Drehen Sie den Ärmelsaum um. Heften Sie dicht an der Falte. Drehen Sie 6 mm an der Schnittkante ein. Heften Sie den Saum dicht an der Oberkante fest. Bügeln Sie. **STEPPEN** Sie den Saum entlang der oberen Heftung **AB**.

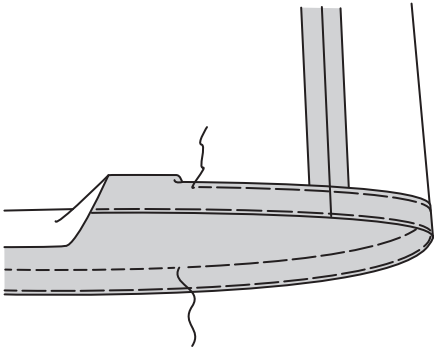


Stecken Sie den Ärmel rechts auf rechts in das Armloch, setzen Sie den mittleren kleinen Punkt auf die Schulternaht. Heften. Nähen Sie. Nähen Sie erneut mit 6 mm Abstand in der Nahtzugabe. Schneiden Sie neben der Naht zurück. Bügeln Sie die Nahtzugaben flach. Wenden Sie die Naht zum Ärmel hin.



ABSCHLUSS

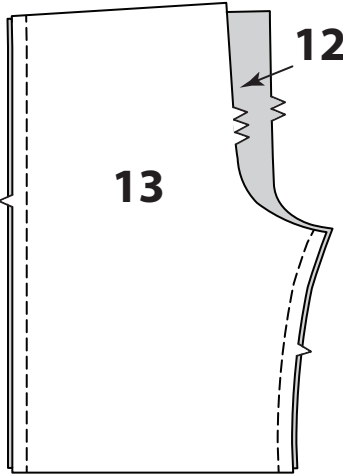
Schlagen Sie den Saum an der Unterkante des Kleidungsstücks um. Heften Sie dicht an der Falte. Drehen Sie 6 mm an der Schnittkante ein. Heften Sie den Saum dicht an der Oberkante fest. Bügeln Sie. **STEPPEN** Sie den Saum entlang der oberen Heftung **AB**.



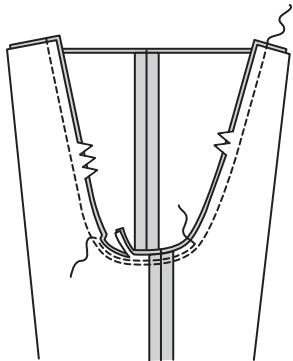
SHORTS C

VORDER- UND RÜCKENTEIL

Rechts auf rechts an den Seiten- und Innenbeinnähten vom VORDERTEIL (12) und RÜCKENTEIL (13) zusammennähen.

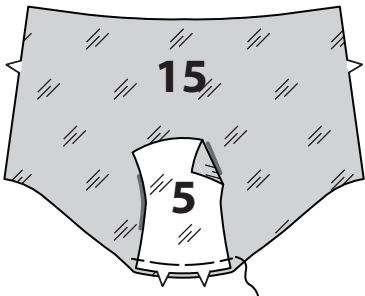


Wenden Sie für die Schrittnaht ein Bein auf die rechte Seite; stecken Sie das verbleibende Hosenbein nach innen. Nähen Sie. Nähen Sie erneut 6 mm von der Nahtzugabe entfernt entlang der Kurve, wie gezeigt. Beschneiden Sie dicht an der zweiten Naht.

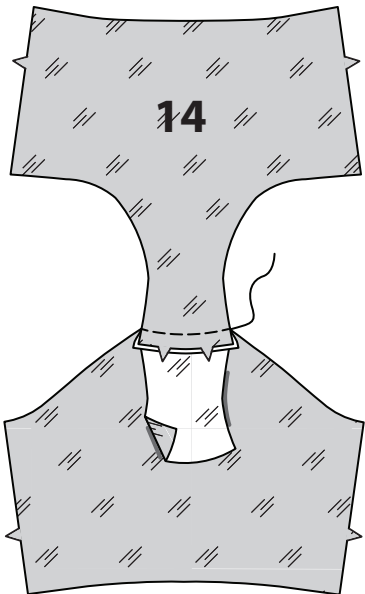


FUTTER

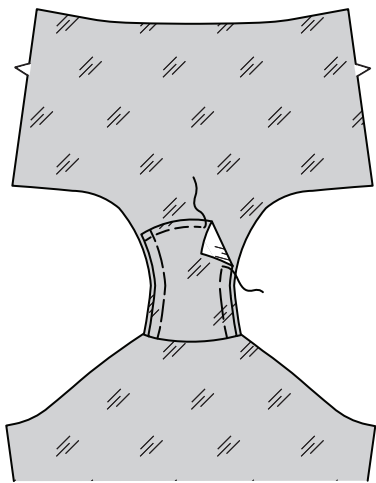
Stecken Sie die rechte Seite des SCHRITTFUTTERS (5) auf die rechte Seite des RÜCKW. FUTTERS (15), wobei die Kerben übereinstimmen. Heften.



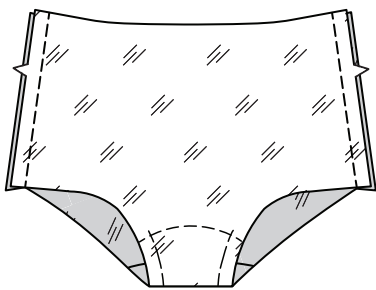
Nähen Sie das Rückenteil des VORDEREN FUTTERS (14) an der Schrittnaht links auf links zusammen, wobei die Kerben übereinstimmen.



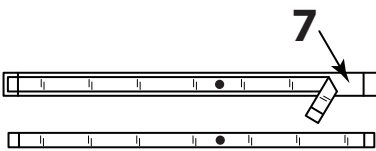
Bügeln Sie die Naht zum Vorderteil und drücken Sie das Schrittfutter über die Naht. Nähen Sie, wie gezeigt, 6 mm von der Schnittkante entfernt. Heften Sie die Seitenkanten mit einer 1 cm Naht.



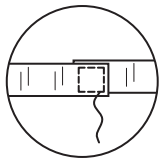
Nähen Sie das Vorderteil seitlich an das Rückenteil.



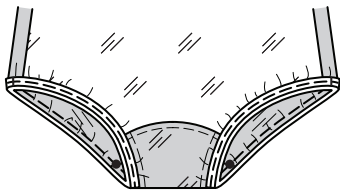
Schneiden Sie zwei Stücke 6 mm breites Gummiband zu, wobei Sie jeweils das Schnittmuster GUMMIFÜHRUNG FÜR BEIN (7) verwenden. Übertragen Sie die Markierungen.



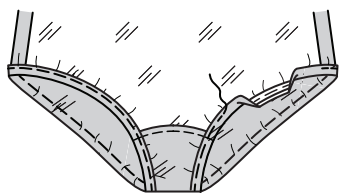
Lappen Sie die Gummienden, wobei die Nähte übereinstimmen; nähen Sie fest.



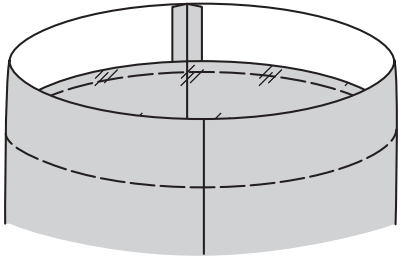
Auf der Innenseite ein Stück Gummiband an jeder Beinkante feststecken, eine Kante des Gummibandes entlang der 1 cm Nahtlinie platzieren, kleine Punkte an der Schrittnaht und die überlappenden Kanten an den Seitennähten platzieren. Nähen Sie dicht an der Innenkante des Gummibandes, wobei Sie das Gummiband dehnen, damit es passt.



Schlagen Sie 1 cm Nahtzugaben nach innen; bügeln. Nähen Sie dicht an den Innenkanten, dehnen Sie das Gummiband dabei.

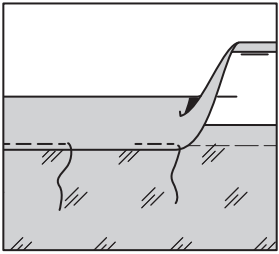


Legen Sie das Futter links auf links in die Shorts ein, so dass die Seitennähte übereinstimmen. Legen Sie dabei die 1 cm obere Nahtlinie des Futters entlang der Platzierungslinie und dehnen Sie das Futter, damit es passt. Heften Sie entlang der Nahtlinie.

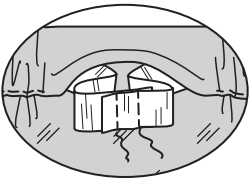


TUNNEL

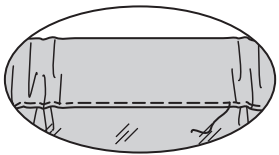
Um einen Tunnel für das Gummiband zu bilden, drehen Sie die obere Kante 2.2 cm nach innen. Bügeln Sie unter 6 mm an der Schnittkante. Nähen Sie dicht an der inneren gebügelten Kante, wie gezeigt, und lassen Sie dabei eine Öffnung.



Schneiden Sie ein Stück Gummiband in der Größe der Taille plus 2.5 cm zu. Führen Sie das Gummiband durch die Öffnung ein. Lappen Sie die Enden; halten Sie sie mit Sicherheitsnadeln. Anprobieren und bei Bedarf anpassen. Nähen Sie die Gummienden fest.

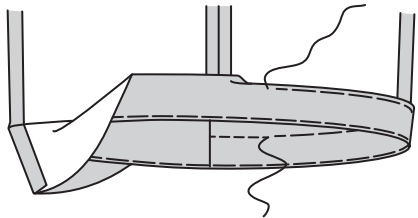


Nähen Sie die Öffnung in den Tunnel, wobei Sie das Gummiband beim Nähen dehnen.



ABSCHLUSS

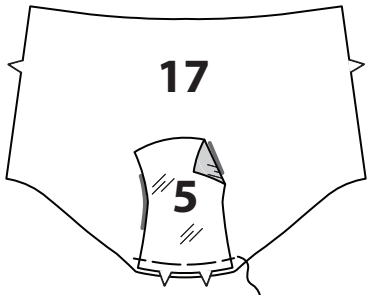
Schlagen Sie den Saum an der Unterkante der Shorts um. Heften Sie dicht an der Falte. Drehen Sie 6 mm an der Schnittkante ein. Heften Sie den Saum dicht an der Oberkante fest. Bügeln Sie. **STEPPEN** Sie den Saum entlang der oberen Heftung **AB**.



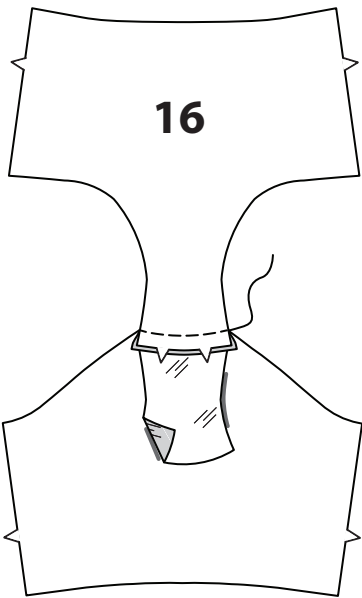
UNTERHOSEN D

VORDER- UND RÜCKENTEIL

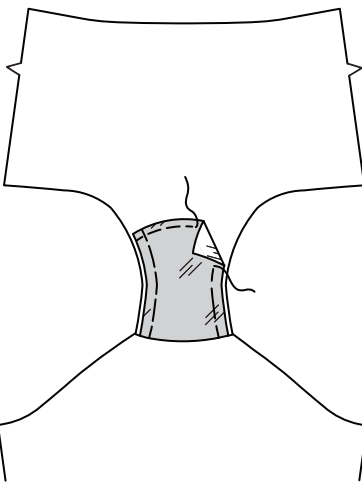
Stecken Sie die rechte Seite des SCHRITTFUTTERS (5) auf die linke Seite des RÜCKENTEILS (17), wobei die Kerben übereinstimmen. Heften.



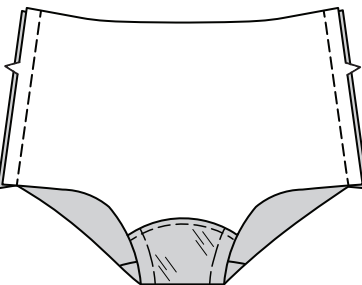
Nähen Sie rechts auf rechts an der Schrittnaht das Rückenteil an das VORDERTEIL (16), wobei die Kerben übereinstimmen.



Bügeln Sie die Naht nach vorne und drücken Sie das Futter über die Naht. Nähen Sie, wie gezeigt, 6 mm von der Schnittkante entfernt. Heften Sie die Seitenkanten mit einer 1 cm Naht.

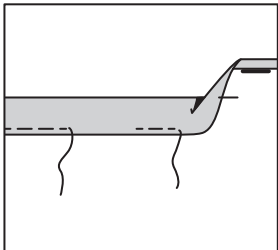


Nähen Sie das Vorderteil seitlich an das Rückenteil.

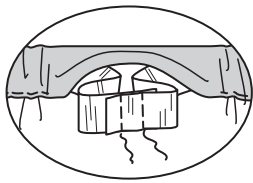


TUNNEL

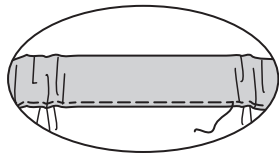
Um einen Tunnel für das Gummiband zu bilden, drehen Sie die obere Kante 2.2 cm nach innen. Bügeln Sie unter 6 mm an der Schnittkante. Nähen Sie dicht an der inneren gebügelten Kante, wie gezeigt, und lassen Sie dabei eine Öffnung.



Schneiden Sie ein Stück Gummiband in der Größe der Taille plus 2.5 cm zu. Führen Sie das Gummiband durch die Öffnung ein. Lappen Sie die Enden; halten Sie sie mit Sicherheitsnadeln. Anprobieren und bei Bedarf anpassen. Nähen Sie die Gummienden fest.

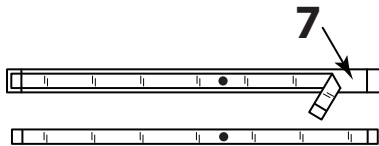


Nähen Sie die Öffnung in den Tunnel, wobei Sie das Gummiband beim Nähen dehnen.

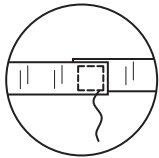


BEINABSCHLUSS

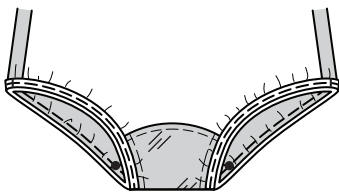
Schneiden Sie zwei Stücke 6 mm breites Gummiband zu, wobei Sie jeweils das Schnittmuster GUMMIFÜHRUNG FÜR BEIN (7) verwenden. Übertragen Sie die Markierungen.



Überlappen Sie die Enden des Gummibandes, wobei die Punkte übereinstimmen; nähen Sie es fest.



Auf der Innenseite ein Stück Gummiband an jedem Bein an die Schrittnahtkante stecken, dabei eine Kante des Gummibandes entlang der 1 cm Nahtlinie platzieren, die Punkte auf die Schrittnaht und die überlappenden Kanten auf die Seitennähte übertragen. Nähen Sie dicht an der Innenkante des Gummibandes, wobei Sie das Gummiband dehnen, damit es passt.



Schlagen Sie 1 cm Nahtzugaben nach innen; bügeln. Nähen Sie dicht an den Innenkanten, dehnen Sie das Gummiband dabei.

